

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 115.

Donnerstag den 20. Mai.

1869.

Tagesordnung

zu der Dienstag den 25. l. Mts. Vormittags 10 Uhr stattfindenden Sitzung
des Bezirksraths des Stadtkreises:

1) Begutachtung des Verfahrens bei Lieferung des Bedarfs der Militär-
Verwaltung an Brod u. zur Versorgung der Magazine im Falle einer
Mobilmachung.

2) Mehrere Wirthschafts-Concessionsgesuche.

Die Herren Mitglieder werden ergebenst eingeladen.

Wiesbaden, den 15. Mai 1869.

Königl. Verwaltungs-Amt.
R a h t.

Bekanntmachung.

Montag den 24. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr wird das Heugras von
8 Morgen 15 Ruthen Domänialwiesen im Würzgarten bei der Steinmühle
dahier, in Parzellen, an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 18. Mai 1869.
297

Königl. Domänen-Rentamt.
R e i c h m a n n.

Bekanntmachung.

Die bei dem diesjährigen Kreis-Ersatz-Geschäft für den Stadtkreis Wies-
baden erschienenen Militärpflichtigen werden hiermit aufgefordert, ihre Loosungs-
scheine und Gestellungs-Atteste sofort dahier abzuholen. Für die etwa ab-
wesenden Militärpflichtigen können deren Angehörigen die betreffenden Scheine
in Empfang nehmen.

Wiesbaden, den 18. Mai 1869.

Der Bürgermeister.
L a n z.

Wein-Versteigerung.

Freitag den 21. d. Mts. Vormittags 10 Uhr kommen in dem Rathhaus-
saale dahier ca. 1000 Flaschen weiße und rothe Weine gegen gleich baare
Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 19. Mai 1869.
9700

Der Bürgermeister-Adjunkt.
C o u l i n.

S t e u e r.

Die Restanten der ersten Rate 1869r städtischer Steuer werden hiermit
an die Zahlung erinnert.

M a u r e r, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den

20. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) ein Küchenschrank, 3 Bilder, ein Spiegel, 2 Vorhänge,
- b) ein Kanape, ein Kleiderschrank, ein Schreibpult, ein Spiegel,
- c) ein Wagen, ein Kleiderschrank, eine Wanduhr, eine Kommode, ein Spiegel, ein Tisch,
- d) ein Kanape,
- e) eine Kommode,
- f) ein Kleiderschrank, ein Kanape, ein Tisch,
- g) ein Kanape, ein großer Spiegel,
- h) ein Consolschränken

versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

31

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Kreisgerichts werden Donnerstag den 20. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier folgende Mobilien versteigert werden: a) eine Commode; b) ein Schrank und eine Commode; c) ein Pferd, ein Wagen, eine Commode, ein Tisch und ein Schrank; d) ein Schrank und eine Commode; e) eine Commode; f) eine Commode; g) ein großer Spiegel und eine Commode; h) ein Stuhl und eine Commode; i) ein Wagen; k) ein Kleiderschrank; l) eine Wanduhr; m) ein Nachttisch; n) eine Commode; o) ein Cauniz, und p) ein Regenschirm, ein Portemonnaie und zwei Stuhl.

Wiesbaden, den 19. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.
Göbel.

Notizen.

Heute Donnerstag den 20. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Rindvieh, Deconomiegeräthschaften, Dung, Kartoffeln etc., in dem Hause des Herrn Jacob Heus, Friedrichstr. 12. (S. Tgl. 114.)
Vormittags 11 Uhr:

Haus- und Acker-Versteigerung der Frau Obersterrath Stahl Wwe., in dem Rathhause zu Mosbach. (S. Tgl. 113.)

Versteigerung des Nachlasses der dahier verstorbenen Carl Röhm aus Rentlingen und Johann Bröhm aus Ziegenhain, in dem Rathhause. (S. Tgl. 112.)

Grasversteigerung.

Nächsten Freitag den 21. d. Mts. Vormittags 9 Uhr soll die diesjährige Wiesenreue von ca. 5 Morgen Wiesen, der Kaltwasserheilanstalt Dietenmühle gehörig, gegen Baarzahlung an Ort und Stelle versteigert werden.

Im Auftrag des Herrn J. Heil auf der Wahlmühle bei Mosbach ersuche ich alle Diejenigen, welche noch Forderungen an den verstorbenen Herrn Adam Rahl von da haben, mir davon Mittheilung zu machen, beziehungsweise Rechnung darüber zu geben.

Wiesbaden, den 18. Mai 1869. **Eduard Schick**, Rechtsanwalt,
9697 Rheinstraße 7.

Französische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt
9672 **R. Lambrich Wittwe**, Mauergasse 1, zwei Treppen hoch.

Eine Garnitur grüne Damastmöbel, sowie ein großer Koffer für 18 fl. sind zu verkaufen Hainerweg 7.
9600

Lanngasse 15. C. F. Wetz, Lanngasse 15.

empfiehlt sein

Putz- und Modegeschäft

zur gefälligen Beachtung unter billigsten Preisen.

NB. Geschäftsveränderung wegen verkaufe meinen Strohhut-Vorrath von jetzt ab zum selbstkostenden Preise, als Knabenkappen von 18 kr. an, Mädchenhüte (runde) von 18 kr. an, Damenhüte (runde) von 36 kr. an, Damenhüte (Capothüte) zu jedem nur möglichst anzunehmenden Gebote.

Alle Herren- und Knabenhüte zum Auslagepreis.

Das Strohhutwaschen 2c. geschieht jetzt wieder von 8 zu 8 Tagen.

Ergebenst

C. F. Wetz, Lanngasse 15. 9630

Feste Preise.

Fabrikpreise.

N. HENRY,

9660

Stickerei-Fabrikant aus Nancy,

hat die Ehre den geehrten Damen anzuzeigen, daß er zum erstenmal die hiesige Stadt besucht mit einer außerordentlichen Auswahl

französischer Stickerei & Lingerie

aller Art für Damen und Kinder, eigener Fabrik. — Da mein Aufenthalt nur von kurzer Dauer sein wird, bitte ich um geneigten Zuspruch.

Fabrikpreise.

Taunusstraße 27.

Feste Preise.

Empfehlung.

Im Lackiren, Tapeziren und allen vorkommenden Anstreicher-Arbeiten empfiehlt sich unter Zusicherung schöner und billiger Arbeit

9683

Wilh. Noss, Rheinstraße 21.

Anzüge nach Maß werden in kürzester Zeit auf's Modernste und Billigste geliefert von

363

Louis Süß, Lanngasse 24.

Oberwebergasse 51 sind billig zu verkaufen: Neue

Küchen- und Kleiderschränke zu 10 und 11 fl., neue nußbaumene Kommoden, Strohsäcke, kleine und große Bettstellen von 2 bis 8 fl., Wiege, kleine und große Tische, Schreibtische, Küchentische und -Stühle, Stroh-, Rohr- und Barockstühle, Oberbetten mit Kissen zu 16 fl., Anrichten, Schüsselbretter, ein Ofen mit Rohr, ein Butterfaß, ein Birnfaß, ein Aussteckschild, Waschtüchchen, Spiegel, ein guter Flügel zu 24 fl., Uhren. Dasselbst werden alle Arten Möbel und Kleidung angekauft oder umgetauscht. Frau **Prinz**, Oberwebergasse 51, Parterre rechts. 9661

In der Nähe von Viebrich ist ein neuerbautes, dreistöckiges **Wohnhaus**, worin seit längerer Zeit ein rentables Spezereigeschäft, verbunden mit Wirthschaft, betrieben wird, sowie 3 Morgen gutes Ackerland, beim Haus liegend, mit guten Bedingungen, aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere ist zu erfragen in der Expedition d. Bl. 9618

Ablerstraße 23 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen.

9632

Aux Fabriques de Lyon. S. Taukunststrasse 8.

Französische gewirkte **Cachemir-Long-Châles**, Lyoner gekochte **Seidenstoffe** aller Art für Kleider, **Spitzen-Châles**, **Rotondes** und sonstige Ueberwürfe, **Sommerstoffe** aller Art, französische **Percals** und **Jaconas** neuester Muster, **Alpaca** und **Mohair**, schwarz und farbig, **Foulard-Tücher** für Herrn und Damen, Damen- und **Herrn-Cravatten** etc. etc. in reichster Auswahl und zu den billigsten und festen Preisen empfiehlt ergebenst

Maurice Umo,

Seidenfabrikant aus Lyon.

Schützenverein.

Sonntag den 23. Mai, Vormittags 10 Uhr, findet ein außerordentlicher Schützenfest des „Mittelrheinischen Schützenbundes“ in dem Taunus-Hotel statt. Um 1 Uhr Nachmittags zu Ehren der Abgeordneten gemeinschaftliches Mittagessen im Taunus-Hotel.

Die Liste zum Einzeichnen befindet sich in den Händen des Vereinsdieners Neg.
Der Vorstand.

221

Restauration Engel.

Heute Donnerstag den 20. Mai Abends 7 Uhr:

CONCERT

der beliebten Tyroler-Gesellschaft Bamberger in ihrem National-Costüm, aus 3 Damen und 2 Herren bestehend. 9727

Café Schiller,

Goldgasse 6.

Restauration à la Carte zu jeder Tageszeit. Mittagstisch zu 36 kr. Reingehaltene Weine, sowie ein vorzügliches Glas Bier vom Faß empfiehlt Fr. Wörner. 9717

Café Restaurant,

Taunusstraße No. 26,

Einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich unter dem Heutigen das

Café Doré

übernommen habe. Ein vorzüglicher Mittagstisch täglich um 1 Uhr. Restauration nach der Karte. Reingehaltene Weine, Frankfurter und Erlanger Bier per Glas 4 und 6 kr., Café, Liqueure, Limonade, Billard, möblirte Zimmer, sowie auch Speisen außer dem Hause gegeben werden, wozu höflichst einladet

9472

J. Ruppel.

Für die alten Leute im Versorgungshaus von Herrn Obrstl. von C.....n 6 Flaschen Wein erhalten zu haben, bescheinigt dankend
101 Der Hausmeister: Schuhmacher.

J. Sachs, H. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,

empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen nach der Karte.

Ein Acker mit deutlichem Alee, $\frac{1}{4}$ Morgen, ist zu verkaufen Schwalbacherstraße 51 im 2. Stock. 9680

Feldstraße 3 im 2. Stock sind zu verkaufen: eine Vogelflinte, ein Narienvogel (Männchen) mit Käfig und eine Glasglocke mit Fuß und fünf Goldfischen. 9721

Ein rentables Geschäft ist mit Ladenlocal und Waarenlager unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 9722

Dogheimerstraße 14 sind eingemachte Bohnen, sowie Sauerkraut und Kartoffeln zu verkaufen. 9719

Leinen für Betttücher ohne Naht,

^{12/4} die Elle à 54 fr., 1 fl. 6 fr., 1 fl. 12 fr.,
^{14/4} " " à 1 fl. 20 fr., 1 fl. 30 fr.,
 in schwerer Waare, empfiehlt G. W. Winter, 5 Webergasse 5. 534

Unterzeichnete empfiehlt sich im Verfertigen von Kleidern aller Art, sowie aller Weißzeugarbeit (Hand- und Maschinenarbeit), zu reellen und billigen Preisen.

Katharina Bender,

9665

Wellritzstraße 3.

Kalk,

gelöschten und ungelöschten, ist von jetzt an fortwährend zu haben bei
 9621 C. Herber, Mainzerstraße.

Frisch gebrannter Kalk

ist von heute an zu beziehen bei J. K. Lembach in Diebrich. 9521

Für Kaufleute.

Ein rentables Colonialwaaren-, Spirituosen- und Cigarren-Geschäft, sehr gut gelegen und deshalb bedeutender Ausdehnung fähig, ist nebst Haus an einen gewandten Geschäftsmann zu verkaufen. Frankirte Briefe unter L. O. N. besorgt die Expedition d. Bl. 9357

2 Neugasse 2.

Getragene Damen- und Herrn-Kleider werden für hiesigen Bedarf, nicht für den Export angelauft, sowie Goldborden und Stickereien. Gerhardt. 531

Einige Auslegelasten, niedrig, mit Glasdeckel, werden zu laufen gesucht. Offerten durch die Exped. d. Bl. 203

Die für Sexta des hiesigen Gymnasiums nöthigen Bücher, schon gebraucht, werden gesucht; ferner: „Handbuch der deutschen National-Literatur“ von Viehhof. Näheres Expedition. 9381

Bleichstraße 11 sind lackirte Bettstellen, vierschubladige Kommoden, drei Koffer, ein- und zweithürige Kleiderchränke zu verkaufen. 9631

Ein Bügeltisch ist zu verkaufen Kirchhofsgasse 4, 2 Stiegen hoch. 9646

Ein Maulthier, schön gebaut, braun von Farbe, fehlerfrei, ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9643

Zwei schöne Windhundchen, 2 Hecken, eine kleine, nußbaum-polirte Hundehütte zu verkaufen Oberwebergasse 51. 9661

Ein kleines Möbellarrnchen, mit oder ohne Leitern, ist zu verkaufen Oberwebergasse 51. 9661

Schöne Dickwurzpflanzen zu verkaufen Steingasse 31. 9641

Friedrichstraße 28 bei A. Baum Wwe. sind fortwährend sehr gute Kartoffeln per Centner 50 fr. zu haben. 9647

Schweinegetränk kann abgeholt werden. Näheres Expedition. 9629

Gute Garten erde kann gratis abgeholt werden Bahnhofstraße 8. 7311

Saar- & Ruhrkohlen,

letzte aus der Zeche Helene und Amalie, empfiehlt

G. Hahn.

Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatsbahn, bei
Fritz Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6a. 24462

Glück auf!!

Thaler 100,000 bares Geld,

sowie weitere Hauptpreise von ev. Thlr. 60,000, 40,000, 20,000, 12,000, 2mal 10,000, 2mal 8000, 2mal 6000, 2mal 5000, 4mal 4000, 3mal 2500, 12mal 2000, 23mal 1500, 105mal 1000 u. u. bis abwärts 12 Thlr. müssen gewonnen werden in der von der königl. Regierung genehmigten Lotterie in Frankfurt a. Main.

Das Gewinnungsverhältniß ist ein so günstiges, daß 22,400 Loose mit einem der obigen Preise zum Vorschein kommen müssen. Die Gewinne werden sofort nach Entscheidung ausbezahlt.

Die Gewinnziehungen beginnen schon am 10. u. 11. Juni und empfiehlt hierzu gegen Einsendung, Posteingahlung oder Nachnahme des Betrages Ganze Loose à 4 Thlr., Halbe à 2 Thlr., Viertel à 1 Thaler. (Pläne und Listen pünktlich.) Die allbekannte Glücks-Collecte von 9626

Gustav Schwarzschild, in Hamburg.

„Pünktliche verschwiegene Bedienung.“

➔ **Ausdrücklich bemerke, daß das Spielen in der Frankf. Lotterie nunmehr im Königreich Preußen erlaubt ist.**

Warme Bäder werden bis an's Haus gefahren. Bestellungen werden angenommen im Vereins-Bureau des Familienbundes, Neugasse 20.

9714

J. Herz, Bademeister.



Ein in gesunder Lage gelegenes **Wohnhaus** mit Blumen- und Gemüsegarten ist wegen Familienverhältnissen unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres Exped. 8841

Zu verkaufen

stehen Parkstraße 9 mehrere hübsche **Korbwagen** mit und ohne Dach, sowie ein **Doggart**. 9709

Ein **Porzellan-Ofen** ist billig zu verkaufen Webergasse 40. 9679

Doxheimerstraße 27a ist ein neuer **Rock** billig zu verkaufen. 9608

Ein gutes **Pianino** ist zu vermieten. Wo? sagt die Exped. 9616

Gutes **Heu** ist abzugeben Herrnmühlgasse 4. 9568

Der **deutsche Alee** von einem Acker im Aelberg, sowie eine Grube guter **Dung** ist zu verkaufen Mauritiusplatz 3 im Hinterhaus. 9703

Alderstraße 13 sind $\frac{3}{4}$ Morgen ewiger **Alee** zu verkaufen. 9718

Der ewige **Alee** von $\frac{3}{4}$ Morgen im Königstuhl, ganz nahe bei der Stadt, ist zu verkaufen bei **A. Freytag**, Neuberg 1. 9672

Bei Metzger **Seewald**, Oberwebergasse, eine Grube **Dung** zu haben. 9206

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Vermiethen an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8153

Ein Harzer Kanarienvogel (ausgezeichneter Vorschläger), sowie verschiedene Käfige und ein Cigarrengestell sind zu verkaufen Steingasse 13. 9728

Ein großer Kleiderschrank ist billig zu verkaufen Adelhaidsstraße 5 im Hintergebäude. 9708

Adlerstraße 21 ist ein ovaler Tisch billig zu verkaufen. 8960

Ein dreimal donnerndes Hoch soll erschallen von der Kirchgasse bis in die Wilhelmstraße Nr. 6 in den 4. Stock dem lieben Gretchken zu seinem heutigen Geburtstag! 9670

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. Mai 17.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien). . .	330,83	330,24	331,62	330,89
Thermometer (Réaumur).	11,6	13,0	9,4	11,3
Dampfspannung (Pariser Linien). . .	4,82	4,66	3,97	4,48
Relative Feuchtigkeit (Procente). . .	89,1	76,9	87,8	84,6
Windrichtung.	N.W.	W.	W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit". .			13" 1"	

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

1869. Mai 18.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien). . .	331,85	331,83	331,22	331,63
Thermometer (Réaumur).	9,6	14,6	10,8	11,7
Dampfspannung (Pariser Linien). . .	4,19	3,27	4,49	4,13
Relative Feuchtigkeit (Procente). . .	91,3	53,8	88,8	77,9
Windrichtung.	W.S.W.	S.W.	W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit". .			7" 7"	

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist von heute an täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Heine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Donnerstag den 20. Mai.

Kurssaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Rechnen.

Männergesangsverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Frankfurt, 18. Mai.

Geld = Course.

Böhen	9 fl. 48	— 50	fr.
Holl. 10 fl. - Stücke . . .	9 " 54	— 56	"
20 Fres. - Stücke . . .	9 " 31	— 32	"
Russ. Imperiales . . .	9 " 49	— 51	"
Preuss. Fried. d'or . . .	9 " 58	— 59	"
Dukaten	5 " 37	— 39	"
Engl. Sovereigns . . .	11 " 57	— 12. 1	"
Preuss. Cassenscheine . .	1 " 44 1/2	— 45 1/2	"
Dollars in Gold . . .	2 " 28	— 29	"

Wechsel = Course.

Amsterdam 99 3/4 G.	
Berlin 105 B.	
Cöln 105 B.	
Hamburg 88 1/4 G.	
Leipzig 105 B.	
London 120 3/4 G.	
Paris 95 3/4 B.	
Wien 96 3/4 1/2 B.	
Disconto 3 1/2 % G.	(Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(I. Beilage zu No. 115)

20. Mai 1869.

Grand Hôtel (Schützenhof-Thermen).

9535

Tarif der Bäder:

1 Schwimmbad	fl. — 36.
Von 5—9 Uhr für Herren, von 9—11 Uhr für Damen.	
1 einfaches Bad	" — 48.
Abonnement von 12 Karten à	" — 45.
1 Douche-Bad	" 1. —.
1 Fürstliches Bad	" 2. 20.

Große Burgstraße 9. **Neue Union.** Große Burgstraße 9.

Eröffnung meiner Gartenwirthschaft.

Table d'hôte um 1 Uhr, Restauration zu jeder Tageszeit, vorzügliche Weine, Pfungstädter-Grünthaler Lager-Biere.

8980

A. Mahr Wwe.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung und Geschäftslocal befinden sich jetzt

Louisenplatz No. 6.

F. Schenck,

Obergerichts-Anwalt.

9210

Englischen Unterricht. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 131
German Lessons.

Englische Sprach- und Conversationsstunden erteilt

8862

Georg Linck, Kapellenstraße 19.

Gründlichster Unterricht im Französischen wird billigt von einer Französin erteilt Röderstraße 26, 2 Treppen hoch. 6939

Das Neueste in weißen Volants

für Röcke empfiehlt

G. W. Winter, 5 Webergasse 5. 370

Schleifenbänder

in großer Auswahl, glatt und schottisch, die Elle schon zu 42 und 48 kr.,
in schwerer Qualität und sehr breit,

Seide-Sammet-Bänder

in mehreren Qualitäten, im Stück, zu Fabrikpreisen, sowie alle Arten
Bänder in größter Auswahl und äußerst billig empfiehlt

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

T a g e r

completter neuer Betten

von den feinsten bis zu den einfachsten,
sowie im Einzelnen Bettstellen jeder Art, Sprungfeder-, Roßhaar- und
Seegras-Matraken, Kissen, Plumeaux, Deckbetten, wollene Bett-,
Pique- und Steppdecken empfehle nebst:

Bettfedern, Flaumen, Roßhaare,
Bettdreile & Barchente, Plumeauxstoffe etc.
in hinlänglich bekannter, reiner und preiswürdiger Waare bestens.
Feste Preise unter Garantie zuverlässiger Bedienung.

Reinhard Thoma,
6 Marktstraße 6.

7297

Langgasse 2.

Eine Parthie Rattune und Gedruckt's zu 11 und
12 kr.; Rattunröde und Jaden zu den billigsten Preisen
bei A. Harzheim, Langgasse 2.

534

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von W. Gail, Dokheimerstraße Nr. 29a,
liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen
wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 5747

Mineral- und Süßwasser-Bäder

Liefert

Ad. Blum, Metzgergasse 37. 6425

Ein Vorrath von Mettlacher Mosaiten, diverser Muster, wird abgegeben
Geisbergstraße 13. 3449

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrenkleider neu angefertigt, ver-
ändert und gereinigt. 288

Kohlen-Bügeleisen,

sehr praktisch und empfehlenswerth, in großer Auswahl bei

45

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Einige sehr rentable Häuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen
durch die Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8. 565

Geschäfts-Übergabe.

Ich beehre mich meinen geehrten Kunden hiermit ergebenst anzuzeigen, ich unter dem Heutigen mein Uhrengeschäft sammt Ausstände meinem bisherigen Geschäftsführer, Herrn

Theodor Elsass,

übergeben habe und indem ich für das mir seither bewiesene Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe nunmehr auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Hochachtungsvoll

A. Feix Wwe.

Bezugnehmend auf Vorstehendes zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich am heutigen Tage das Uhrengeschäft der Frau Wwe. Feix übernommen habe und dasselbe in dem seitherigen Lokale, Webergasse 3, unter der Firma

Theodor Elsass,

vormals Feix-Mollier,

fortführen werde.

Das mir in meiner bisherigen Stellung bewiesene Vertrauen ermuntert mich in meinem Unternehmen und wird es stets mein Bestreben sein, ein mich beehrendes Publikum bestens zu befriedigen und halte ich mich dessen geneigtem Wohlwollen empfohlen.

Ich werde stets ein reichaffortirtes Lager aller Sorten Uhren unterhalten und Reparaturen auf's Prompteste ausführen.

Hochachtungsvoll zeichne

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Theodor Elsass,

8418

vormals Feix-Mollier, Uhrmacher.

Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Mein Lager ist auf's Vollständigste sortirt in allen Breiten und Arten von **Gardinen.**

Vorzügliche Waare zu festen, billigen **Fabrik-Preisen** lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen.

G. W. Winter,

5 Webergasse 5.

Schleifenbänder in allen Farben

billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Tapeten, Fenster-Rouleaux und Wachstuch

empfiehlt **Carl Jäger,** Langgasse 16, Eckhaus der Langgasse u. Kirchhofsgasse.

Ofenrohre billig zu verk. bei **L. Bernd,** Adlerstr. 4, zweiter St. 9325

in
in

Den Detailverkauf unserer feinen
Heutigen dem Herrn

Hermann

Eck der Rhein- &

Wiesbaden, den 1 Mai 1869.

Seckbach

Auf Obiges höflichst Bezug nehmend, empfehle
nach nachfolgendem Preis-Courant zur gefälligen

PREIS-COURANT

Weisse Weine.

	per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.	
1862r Rüdesheimer Berg	— Thlr. 22 $\frac{1}{2}$ Sgr.	
1865r Rauenthaler Berg	— „ 25 „	
1862r Hochheimer Domdechanei	— „ 25 „	
1862r Schloss Vollrathser	1 „ 5 „	
1862r Marcobrunner	1 „ 5 „	
1862r Hochheimer Dom Präsenz	1 „ 10 „	
1862r Rüdesheimer Hinterhaus	1 „ 27 $\frac{1}{2}$ „	
1862r Marcebrunner Cabinet	2 „ — „	
1862r Steinberger Cabinet	3 „ — „	
1865r Rauenthaler Berg, Auslese, preisgekrönt auf der Weltausstellung in Paris	3 „ 15 „	

Rothe Weine.

1865r Assmannshäuser	— Thlr. 25 Sgr.
1865r „ Auslese	1 „ 15 „

Ausländische Weine.

1865r St. Julien	— Thlr. 17 $\frac{1}{2}$ Sgr.
1865r Château Montrose	— „ 20 „
1858r „ Margaux	— „ 22 $\frac{1}{2}$ „

Flaschenweine übertragen wir unterm

8650

n Rühl,

& Morikstraße.

ch, Erlanger & Strauss.

empfehle die anerkannt feinen Weine obiger Firma
gn Abnahme.

Hermann Rühl.

COURANT.

		per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.	
1862r	Château Latour	1 Thlr. —	Sgr.
1858r	„ Larose	1 „ 15	„
1856r	„ Lafitte	2 „ —	„
	Muscat Lunel	— „ 20	„
	Muscat Rivesaltes	1 „ —	„
	Port à Port	1 „ 5	„

Mousseux.

Hochheimer Mousseux	— Thlr. 27 $\frac{1}{2}$ Sgr.
Champagner, Vin de Princes von de Venoge & Cie.	1 „ 10 „

Ausser diesen hochfeinen Weinen bringe noch mein Lager
reingehaltener **Tischweine** in empfehlende Erinnerung und
mache noch besonders darauf aufmerksam, dass bei Abnahme in
Fässern die Preise sich noch etwas billiger stellen.

		per $\frac{1}{1}$ Litre ohne Glas.	
1866r	Bodenheimer	per Flasche — fl. 24 kr.	
1865r	Laubenhaimer	„ „ — „ 36	„
1865r	Rüdesheimer	„ „ — „ 48	„
1865r	Hochheimer	„ „ 1 „ —	„
1865r	Raenthaler Berg	„ „ 1 „ 12	„
1865r	Ingelheimer Rothwein	„ „ — „ 48	„
	„ „	per $\frac{3}{4}$ Litre — „ 36	„

Balcon- und Gartenmöbel

in reicher Auswahl empfiehlt

H. Schlachter,

Magazin für Haus- und Kucheneinrichtungen
jeglicher Art.

8110

Pariser Glace-Handschuhe,

feine Qualität, in allen Nummern eingetroffen bei

307

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Mein auf's reichhaltigste assortirtes Lager in Herrn- und Damenfragen und Manschetten, von den billigsten bis zu den feinsten, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

8721

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Walkmühle.

Beau-Site.

Das Reinigen der Zimmerteppiche, Bett- und Sopha-Vorlagen, Cocos-Läufer, aller Sorten wollener Tisch- und Bettdecken wird hiermit in empfehlende Erinnerung gebracht, unter Zusicherung der sorgfältigsten Behandlung. Preise nach ☐ Elle billigst berechnet.

NB. Auf Verlangen werden die Teppiche im Hause abgeholt.

255

Reif-, Frisir- & Staubkämme zu 3, 6 u. 9 kr.

sind zu haben in großer Auswahl Ellenbogengasse 10.

3256

W. Avieny, Stuhlfabrikant,

Steingasse 4,

empfehlte dauerhafte Rohr- und Strohstühle in großer Auswahl zu festen Preisen.

6767

Ruhrkohlen.

In einigen Tagen trifft ein Schiff bester Ruhrer Fettschrot für mich in Viebrich ein, und sieht gefälligen Bestellungen unter Zusicherung billiger Preise und reeller Bedienung bestens entgegen

9470

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen

von bester Qualität sind direkt aus dem Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger,

9214

Bahnhofstraße 8.

Steinernes Geschirr

in ausgezeichnete Waare (Höhrer Fabrikat) habe soeben neue Sendung erhalten und empfehle solches billigst.

Heinr. Merte, Goldgasse 5. 9597

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

309

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs.

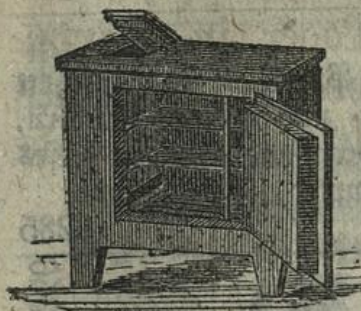
Wellritzstraße 10 werden Kleider und Weißzeug schnell u. billig genäht. 9583

Den Verkauf meiner

Eisschränke

nach amerikanischem System

habe ich dem Herrn



Fr. Knauer

in Wiesbaden, Neugasse 9,
übertragen, welcher stets Lager davon
unterhält.

Georg Sturm, Möbelfabrikant,
Mainz.

45

Mein Fanenceofen-Geschäft

befindet sich von heute an Michelsberg 18 und empfehle zugleich vorräthige
Defen in weiß und gelb.

Franz Fausel. 9405

Das Piano-Magazin

von

W. & C. Wolff

befindet sich von nun an Bonifenzplatz 7.

8253

Großes Gardinen-Lager

317

bei **H. W. Erkel, Webergasse 4.**

Patentfeder matraken (Sprungfederrahmen)

zu 12 fl. und höher unter Garantie, Sopha mit Betteinrichtung, empfiehlt
9443

L. Reitz, Tapezirer, Michelsberg 28.

Roh-Eis und Gefrorenes

empfiehlt

E. Rücker, Kirchgasse 25. 8434

Aechten Düsseldorfer Sens,

feinste Qualität, empfiehlt

C. W. Schmidt. 9407

Hochstätte 22 sind billig zu verkaufen: alle Sorten Borde, Ratten und
Schallerbäume (10' und 16'), eine Schreibblommode und rothtannene
Bohnenstangen.

Jacob Haberstock. 9506

Kartoffeln per Centner 1 fl., per Kumpf 6 kr. zu vert. Nerostr. 21. 8811

Negligée-Häubchen,

weiß und mit Band, von den einfachsten bis zu den elegantesten, empfiehlt in großer Auswahl

G. W. Winter, 5 Webergasse 5. 307

Die chemische Kunstwascherei von Fr. Kuhn, Adlerstrasse 17

in

Wiesbaden,

empfiehlt sich ergebenst einem hiesigen und auswärtigen Publikum im Waschen aller Art Wollen- und Seiden-Soffen, Schwalz, Herren- und Damen-Kleidern, Bändern, Blonden, Handschuhen 2c., Kräuseln von Federn und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln unter Zusicherung prompter, schneller und billigster Bedienung.

9285

F. Assmann,

19 Lannusstraße 19,

empfiehlt sich einem hochgeehrten Adel und Publikum in allen Weißwaaren und im Confections-Geschäfte,

Fabrik

im Sticken von Buchstaben, Wappen, Kronen und Namenszügen aller Art.

Visitkarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
24460 Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feitz.

7087

Ein Landhaus nebst $1\frac{3}{4}$ Morgen Garten dabei, mit den edelsten Obstsorten bepflanzt, ganz in der Nähe der Stadt, ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

9181

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen 2c. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

303

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Ein sehr rentables Geschäft

ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres auf Franco-Offerten unter M. N. in der Expedition d. Bl.

9580

Eine dunkelbraune 7jährige Stute, gut zugeritten und ein- und zweispännig eingefahren, ist zu verkaufen Neugasse 1a.

7299

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(II. Beilage zu No. 115)

20. Mai 1869.

Wiesbadener Krankenverein.

Die Vereinsdienerstelle wird vom 1. Juli d. Js. an vacant.

Bewerber um obige Stelle werden gebeten, ihre Gesuche binnen 8 Tagen schriftlich bei dem Herrn Director **A. Harf**, Wellritzsstraße 23, einzureichen.
Wiesbaden, den 18. Mai 1869. **Der Vorstand.** 233

Paulinen-Stift.

287

Dialontfesssache.

Die Ausstellung der zur Verloosung bestimmten Gegenstände beginnt **Donnerstag den 20. d. Mts.** im Saale des Casino's, Friedrichstraße 16, und ist von da an täglich von Vormittags 10 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet. Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein **Das Comité.**

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8½ Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“. 167

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehr-jähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 9681

Schöne frische Apfelsinen empfiehlt

9624 **H. Wenz**, Conditior, Spiegelgasse 4.

Neue Matjes-Häringe

empfehl't **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2. 9654

Cronthaler Wasser ist stets frisch zu haben Adlerstraße 19 und Langgasse 16. 9439

Interessenten des Eis-Abonnements, welchen keine Circulaire zugegangen sind, wollen dieselben bei mir in Empfang nehmen.

9624 **H. Wenz**, Conditior, Spiegelgasse 4.

Gute Kartoffeln

per Cen
9617

nd zu haben bei

Philipp Schmidt, Moritzstraße 11.

Fräulein **M. Wirth**, beeidigte Uebersetzerin für die französische, englische, italienische und deutsche Sprache, ertheilt grammatischen Unterricht mit Conversation in den genannten Sprachen.

284

Schwalbacherstraße 31, eine Treppe hoch.

Avis für Hausfrauen.

Prima weiße Kernseife,

" Aichen-Kernseife,

" Harz-Kernseife

in schöner ausgetrockneter Waare; ferner Prima weiße, geruchlose Schmierseife, braune Schmierseife, Prima Stearin- und Talglichter, Soda, Stärke, Bläue etc. empfiehlt billigt

Friedrich Schleucher, Michelsberg 1,

7408

vormalig C. Wolff.

Die

156. Frankfurter Stadtlotterie

bietet, in 6 Klassen eingetheilt, 14000 Gewinne von

2mal 100,000, 50,000, 1mal 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000,

2mal 12,000, 2mal 10,000, 6000, 5000 etc. etc.

und außerdem 7000 Freiloose.

Zur Ziehung 1. Klasse am **9. und 10. Juni** kostet das ganze Loos Thlr. 3. 13, $\frac{1}{2}$ Loos Thlr. 1. 22, $\frac{1}{4}$ Loos 26 Sgr., welche unter Zusicherung prompter Bedienung empfiehlt

Pläne gratis.

Der Haupt-Collecteur

Jacob Strauss in Frankfurt a. M.

Ächt kaukasischer
Wanzen tod
garantirt
sicheren Erfolg!

Niederlage bei

A. Thilo,

Kirchgasse 10.

69

Beau-Site.

Kalte und warme Süßwasser-, Niesernadel- und russische Dampfbäder sind täglich zu haben.

255

Platterstraße 1 sind zu verkaufen: neue Strohstühle à 2 fl., Kleider- und Küchenschränke zu 10 und 9 fl., Kommoden 13 fl., Kanape's, Spiegel, Canape, Matratzen, Strohsäcke, Federbetten, Alles schön und gut, dabei äußerst billige Preise.

9005

In der Nähe des Bahnhofes ist ein Acker, welcher sich als Lagerplatz eignet, auf einige Jahre zu verpachten. Näh. Exped.

8602

Ein großer Taubentäfig, für einen Garten sich eignend, und eine hölzerne Wasserpumpe sind billig zu verkaufen bei Schreiner Heß, Emserstraße 29 (Kletherberg).

9690

Annonce.

Bett- & Reisedecken, Couvertures de lit et de voyage, Blankets & Rugs.

Gottfr. Herrmann,

9524

10 Burgstrasse 10.

Nouveautés

in Herren-Gravatten, in reicher Auswahl, empfiehlt

307

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Burückgesetzte Portemonnaies

unterm Fabrikpreise empfiehlt

9433

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel, (Rheinstraße 21),

empfehl't Rohr- und Polsterstühle unter Garantie.

8065

Brey'sche Actienbrauerei in Mainz.

Wir beehren uns hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß wir unsere in der Metzgergasse in Wiesbaden gelegene und neu hergerichtete **Bäpferei „Zum goldenen Lamm“** nach Pfingsten eröffnen werden.

Mainz, den 10. Mai 1869.

Die Direction. 9224

Paulinenstraße 4

sind verschiedene Bäume zu verkaufen.

9162

Ruhrfohlen,

beste Qualität, sind fortwährend zu beziehen bei

E. Willms im alten Rathhaus. 6256

Wannenbäder

liefert

Bademeister Hahn,

Webergasse 40.

9436

Ein gutes Clavier mit Metallplatte billig zu verkaufen. N. Exp. 9239

Großes Marionetten-Theater

9549

des Cölner Hännischen, Wilhelmstraße, im Busch'schen Garten.
Heute Donnerstag den 20. d. Mts. 2 große Vorstellungen. Die erste
um 5 Uhr, die zweite um 8 Uhr. Es ladet ergebenst ein C. Steiner.

Kirchweihfest zu Frauenstein

nächsten Sonntag den 23. Mai.

Beste Qualitäten 1868r und 1868r Wein, eignes Wachsthum, sowie gute
Speisen unter sehr billigen Preisen empfiehlt

9678

Valentin Sinz,

Gastwirth zur Burg Frauenstein.

Handkäse

per Stück 1 kr., in bester Qualität, sind wieder frisch an-
gekommen Eck der Faulbrunnenstraße und Schwalbacher-
straße 11 im Specereiladen.

9669

Zum bemalen

diverse Gegenstände von weißem Holz empfiehlt billigst

9693

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 9693

Zu verkaufen:

ein farbiges Tafelservice, ein Tafelaufsatz, Rubinglas, Oelgemälde, eine
Pendule. Näh. Exped.

9686

Ein Regensatz zu verkaufen Emserstraße 7.

9695

Schachtstraße 26 ist ein Krankenwägelchen zu verkaufen.

9696

Ein hellgrauer Pinscher, auf den Namen „Leo“ hörend, hat sich ver-
laufen. Näheres Mengasse 7 bei J. M. Baum.

9635

Verloren.

Verloren ein liebes Andenken, eine unächte Broche, den hl. Johannes
vorstellend. Gegen gute Belohnung wolle man dieselbe Frankfurterstraße 9
abgeben.

9644

Verloren wurde am verflossenen Dienstag ein brauner Alpaca-Sonnenschirm
durch die Wellritzstraße. Abzugeben Wellritzstraße 25 gegen Belohnung.

9713

Auf dem Wege vom Bierstadter Felsenkeller bis zum Kursaal wurde am
Sonntag Abend eine goldene Damenkette verloren und wird hiermit der
ehrliche Finder gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung im Saalbau Nerothal
abzugeben.

9711

Eine Frau sucht Beschäftigung im Kochen; dieselbe geht auch zur Aushilfe.
Näh. Wellritzstraße 10, zweiter Stock.

9583

Eine perfekte Modistin sucht für die Sommer-Monate Engagement und
kann auf den 15. Juni eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl.

9505

Ein Mädchen, welches auf der Wheeler und Wilsonmaschine das Nähen
gründlich erlernt hat, sucht dauernde Beschäftigung. Näheres bei

Herrn A. Sternberger, H. Webergasse 5.

9418

Es sucht eine Frau Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch Monats-
stelle. Näh. Nerostraße 26, Dachlogis.

9655

Ein tüchtiges Waschmädchen kann täglich Beschäftigung erhalten Bleich-
straße 11.

9656

Ein Mädchen wünscht noch einige Tage in der Woche im Weißzeugnähen
und Ausbessern zu besetzen. Näh. Steingasse 6, zwei Stiegen hoch.

9627

- 549 Eine Maschinenstepperin (Grober & Vater), sowie geübte Näherinnen finden
Beschäftigung Ecke der Kapellenstraße und Dambachthal 2a. 9651
- Ein Mädchen sucht Monatstelle. N. Adlerstraße 25, eine St. h. rechts. 9692
- Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres zu
erfragen Römerberg 8 im 2. Stock. 9684
- Eine Frau, geübt im Maschinen-Nähen, sucht Beschäftigung in und außer
dem Hause. Näheres Metzgergasse 30, eine Stiege hoch. 9704

Stellen-Gesuche.

- Ein gesetztes Frauenzimmer, welches alle häuslichen und Handarbeiten kann,
auch Liebe zu Kindern hat und etwas Französisch versteht, sucht sofort eine Stelle,
am liebsten bei Fremden. Näh. bei Schreiner Merkel, Nerostr. 16. 9675
- Ein Mädchen vom Lande wird gesucht. Näh. Exped. 9725
- Schachtstraße 11 wird ein Dienstmädchen gesucht. 9599
- Ein Dienstmädchen, evang., für Hausarbeit nach Bleibich gesucht. Näheres
in der Expedition. 9518
- Ein Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit sogleich gesucht. Näheres
Häfnergasse 10. 9557
- Ein Mädchen gesetzten Alters, mit guten Attesten, wird zu einer einzelnen
Frau in Dienst gesucht. Näheres Expedition. 9539
- Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näheres Römerberg 7 im Hinterhaus,
zweiter Stock. 9494
- Ein Mädchen gesucht kleine Burgstraße 2, Hinterhaus. 9622
- Rheinstraße 38 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht und kann gleich
eintreten. 9620
- In eine kleine Haushaltung wird für die Hausarbeit ein ruhiges, gesetztes
Mädchen gesucht. Zu erfragen Dohheimerstraße 31, Parterre. 9689
- Eine gewandte Herrschafts-Köchin, die auch etwas häusliche Arbeiten über-
nimmt, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft auf gleich oder 1. Juni eine
Stelle. Zu erfragen in der Expedition. 9688
- Eine gute und ehrliche Köchin wird gesucht Leberberg 2. 9677
- Ein Mädchen, das alle Haus- und Küchenarbeit versteht, sucht eine Stelle,
am liebsten auf gleich. Näheres Marktstraße 12 im Hinterhaus. 9671
- Ein 14-jähriges Mädchen sucht eine Stelle. Näheres bei
Pflasterer Schmidt am Schiersteiner Weg. 9664
- Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen
allein in einer stillen Haushaltung. Näheres Bahnhofstraße 12 im Hinterbau
links, zwei Stiegen hoch. 9673
- Ein Hausmädchen sucht auf den 1. Juni wegen Abreise seiner Herrschaft
eine desgl. Stelle. Näheres Wilhelmstraße 18 im 1. Stock. 9649
- Ein Mädchen vom Lande, welches hier noch nicht gedient hat und gute
Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Hausmädchen und kann sofort eintreten.
Näheres Schwalbacherstraße 10 im 1. Stock. 9645
- Ein gewandtes, tüchtiges Mädchen wird in ein Hotel in die Kaffeelücke
gesucht, ein gleiches in die Mangstube. Näheres Expedition. 9638
- Ein Mädchen, das die Küchen- und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird
bis zum 15. Juni in eine kleine Haushaltung gesucht. Nur solche, die gute
Zeugnisse haben, mögen sich melden. Näheres Expedition. 9637
- Ein anständiges Mädchen, das selbstständig kochen kann und in allen Arbeiten
gründlich erfahren ist, sucht auf den 1. Mai eine Stelle. Näheres zu erfragen
Moritzstraße 10. 9658
- Ein sehr braves, empfohlenes Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen
oder Mädchen allein. Näheres kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 9657

Familienbund, Neugasse 20.

Herrschaften können gutes Dienstpersonal erhalten, als: Bonnen, Köchinnen, Hausmädchen, Hausburschen, Diener 2c., sowie gutes Dienstpersonal Stellen erhalten kann. 6073

Ein reinliches Mädchen gesetzten Alters, welches bürgerlich kochen kann, wird zum 1. Juni gesucht. Näheres Expedition. 9652

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Zu erfragen H. Webergasse 3. 9699

Eine Gouvernante, evang. Confession, für hohen Gehalt nach Thüringen gesucht. Dieselbe muß französische und englische Conversation führen können. Näheres in der Verlags-Buchhandlung von Jul. Niedner, Emserstraße 4, dahier. 9685

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, kann bei einer kleinen Familie sofort eintreten. Näh. Exped. 9705

Ein Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle und kann sofort eintreten. Näheres zu erfragen Ellenbogengasse 9, 2 Stiegen hoch. 9706

Rheinstraße 36 wird ein Mädchen, das Feldarbeit versteht, gesucht. 9715

Ein Mädchen, welches französisch spricht, serviren, nähen und bügeln kann, sucht Stelle. Näheres Expedition. 9716

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande, dem man Haus und Kinder anvertrauen kann, wird gesucht. Näheres in der Expedition. 9716

Für Schneider!

Gute Arbeiter finden in und außer dem Hause dauernde Beschäftigung Kranz 10. 9596

Für Schneider.

Gute Arbeiter finden dauernde Beschäftigung, in und außer dem Hause, Neugasse 22. 9694

Ein braver Junge, der hier bei seinen Eltern wohnt, kann unter sehr vortheilhaften Bedingungen als Lehrling in ein Geschäft eintreten. Näh. Exped. 9592

Ein Lehrling gesucht von Dreher Schneider, Mauergasse. 4135

Ein Schlosserlehrling gesucht Hochstätte 30. 9361

Ein Schuhmacherlehrling gesucht bei Ph. B e f, Ellenbogengasse 9. 9368

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei Schreiner Hansohn, Helenenstraße 13. 9414

Ein braver, wohl erzogener Junge kann in die Lehre treten bei Aug. Sternberger, Mechaniker. 5494

Ein junger, gewandter Mann sucht eine Stelle als Hausbursche oder Kellner. Näheres in Viebrich, Wiesbadenerstraße 185, 2. Stock. 9642

Ein gewandter, militärfreier Mann, welcher als Kellner und Diener längere Zeit servierte, sucht eine ähnliche Stelle; derselbe besitzt gute Zeugnisse. Das Nähere in der Expedition. 6639

Ein Aufwärter gesucht für jeden Sonntag. Näheres Felsenkeller, Taunusstraße. 9628

Ein braver Junge kann das Gärtnergeschäft erlernen. Näh. Exp. 9653

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht in der Kunstgärtnerei von G. Kossel, Dambachthal. 9634

Ein braver Junge wird in eine Conditorei als Lehrling aufgenommen. Adressen unter A. B. werden in der Exped. d. Bl. erbeten. 9624

Ein braver Hausbursche wird auf sogleich gesucht. Näh. Langgasse 40, Ecke des Kranzplatzes. 9667

- Ein Junge kann in die Lehre treten bei Ehr. Georg, Webergasse 39. 9676
- Ein gewandter junger Mann, im Serviren erfahren, wird für eine Wirthschaft gesucht. Näh. Exped. 9687
- Ein Wochenschneider bei hohem Lohn gesucht; auch können daselbst zwei Arbeiter Logis erhalten. Näh. Exped. 9707
- Zwei gute Bauschreiner finden dauernde Beschäftigung. Näheres Adelsheidstraße 5. 9708
-
- Adlerstraße 23 sind mehrere Logis mit Stallung auf 1. Juli zu verm. 9579
- Bleichstraße 6 ist ein kleines Zimmer zu vermieten. 9691
- Ellenbogengasse 11 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 9662
- Emserstraße 15 ist ein Zimmer zu vermieten. 9668
- Friedrichstraße 30 ist ein möblirtes Parterrezimmer billig zu verm. 9619
- Graben 2 eine Stiege hoch ist ein Zimmer zu vermieten. 9615
- Geisbergstraße 16 sind mehrere möblirte Zimmer, einzeln oder zusammen, zu vermieten. 9577
- Goldgasse 9 ist ein Laden mit Cabinet zu vermieten. 9663
- Gainerweg 7 (Blumenstraße) hübsch möblirte Zimmer zu vermieten. 9616
- Hirschgraben 6a im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 9710
- Hochstätte 12 ist der zweite Stock nebst Zubehör auf den ersten Juli zu vermieten. 9640
- Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei schön möblirte Zimmer zu verm. 8209
- Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten. 6269
- Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8290
- Langgasse 38 sind in der 1. Etage elegant möblirte Zimmer zu vermieten und ist die 2. Etage ganz oder getheilt möblirt zu vermieten. 9447
- Marktplatz 3 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 9723
- Nerostraße 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9698
- Neugasse 7 sind zwei schön möblirte Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch. 9636
- Neugasse 12 eine Stiege hoch ist eine geräumige Wohnung nebst dazu geeignetem Laden auf 1. Juli zu vermieten. 9648
- Römerberg 27 ist ein Zimmer zu vermieten. 9514
- Röderstraße 14 Bel-Etage sind zwei freundliche Zimmer zu verm. 9666
- Schulgasse 3 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 9724
- Schwalbacherstraße 61 im 3. Stock ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 9720
- Taunusstraße 51 Parterre ist eine elegant möblirte Wohnung sogleich zu vermieten. 9528
- Wellritzstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 9233
- In einem Landhause in der Nähe des Cursaals, der Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 500
- Ein unmöblirtes Dachzimmer in der Moritzstraße zu verm. N. Exped. 9633
- Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 9205
- Ein Zimmer, möblirt oder unmöblirt, ist an einen einzelnen, anständigen Herrn zu vermieten. Näh. Exped. 9253
- Ein großer Pferdestall ist zu vermieten. Näheres Expedition. 8213

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Ellenbogengasse 11. 9541
 Zwei auch drei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten bei
 Joh. Wilhelm, Dohheimerstraße 8. 9613
 Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten Römerberg 17 im Hinterhaus. 9659
 Diebeggasse 30 eine Stiege hoch kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten. 9704
 Schachtstraße 23 im zweiten Stock können 2 Arbeiter Schlafstellen erhalten. 9702
 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Mühlgasse 13, Hinterh. 9726
 Adlerstraße 13 kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten; auch ist daselbst ein
 kleines Kinderbettstellen zu verkaufen. 9718
 Zwei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 9712

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Anzeige, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern geliebten Vatten und Vater,

Christoph Hild,

Dienstag Morgen 8 Uhr nach schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 20. Mai Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Lehrstraße 14, aus statt.

Wiesbaden, den 19. Mai 1869.

Die trauernden Hinterbliebenen. 9650

Todes-Anzeige.

Freunden, Bekannten und Verwandten die traurige Nachricht, daß es Gottes Rathschluß war, uns unser geliebtes Söhnchen, **Heinrich Felix**, nach längerem Leiden durch den Tod am Dienstag Morgen um 10 Uhr von dieser Welt abzurufen. Die Beerdigung findet heute Donnerstag Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Langgasse 34, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten Die tiefbetrübten Eltern. 9674

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser einziges, geliebtes, gutes Kind, **Karl Schneider**, nach kurzen aber schweren Leiden und noch nicht vollendetem 5. Lebensjahre in ein besseres Jenseits abzurufen. Statt besonderer Meldung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Donnerstag den 20. Mai Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Adlerstraße 13, aus stattfindet.

Wiesbaden, den 17. Mai 1869.

Die tieftrauernden Eltern:

Martin Schneider.

Dina Schneider.

9701